

Ressort: Sport

Krug nicht mehr DFB-Projektleder Videobeweis

Frankfurt/Main, 06.11.2017, 16:08 Uhr

GDN - Der DFB hat Hellmut Krug als Projektleder des Videobeweises abgesetzt. Das bestätigte der Verband am Montagnachmittag.

Bei einem Treffen von DFB und DFL sei man übereingekommen, "dass das Projekt Video-Assistent aufgrund der hohen Bedeutung für den deutschen Fußball und der jüngsten Irritationen in der Ausgestaltung zur Chefsache erklärt und ab sofort direkt von Lutz Michael Fröhlich, dem Sportlichen Leiter Elite-Schiedsrichter, geleitet wird". Krug soll "in dem Projekt engagiert" bleiben und "sich auf die inhaltliche Analyse und die fachliche Dokumentation konzentrieren", teilte der DFB weiter mit. "Für ihn gilt ebenso wie für die anderen Supervisoren, dass sie künftig während der Spiele keine direkte Kommunikation mehr mit den Video-Assistenten haben werden. Der Video-Assistent entscheidet vollkommen eigenständig, welche Einschätzung er dem verantwortlichen Schiedsrichter auf dem Rasen zukommen lässt." Krug war vorgeworfen worden, in seiner Funktion als Supervisor in der Videozentrale in Köln Einfluss auf die Entscheidungen der Video-Assistenten genommen zu haben. Er bestreitet das.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-97211/krug-nicht-mehr-dfb-projektleder-videobeweis.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com